

The screenshot displays the ECCO-Soft CMMS Arbeitsschutz software interface. The main window is titled 'Gefährdungsbeurteilung' (Hazard Assessment) for task 'GB_00774'. It shows a list of tasks on the left, with 'Z TEC-MEC-WER Arbeiten mit der Band-/Bügelisäge' selected. The right pane displays details for this task, including 'Werk' (Dülmern), 'Bereich' (Monomere), 'Betrieb' (ABC), 'Anlage' (Teilanlage), 'Waschanlage' (Waschraum), and 'HRI' (6). The task description is 'Z TEC-MEC-WER Arbeiten mit der Band-/Bügelisäge' and the activity is 'Sägen von Holz, Metall, Kunststoff usw. in geraden und geschweiften Schnitten'. The frequency is 'Selten' and the duration is '2H'. The hazard level is 'mittel (3)'. Below the main window, there is a 'Gefährdungsbeurteilung' table with columns for 'Stoffname', 'CAS-Nr.', and 'UAS'. The table lists various substances like Dimethylglyoxim, LCW 021 Eisen 3/3, and others. To the right, there is a 'Betriebsanweisung' (Operating Instruction) for '0105 Freistellung B- 20 und B- 30 (EC-Fallen)'. The instruction includes safety symbols, a list of steps (e.g., '1. Eingangs- und Ausgangsmotoren schalten (2)', '2. Restenergie zur Trennflosche B- 22 oder B- 20 (2)'), and safety measures like 'Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln' (Safety measures and rules of conduct) such as 'Vorarbeiten und unrichtiges Arbeiten: richtiges Werkzeug und PSA benutzen' and 'Handschuhe: Chemikalienhandschuhe Rubiflex NB27B'.

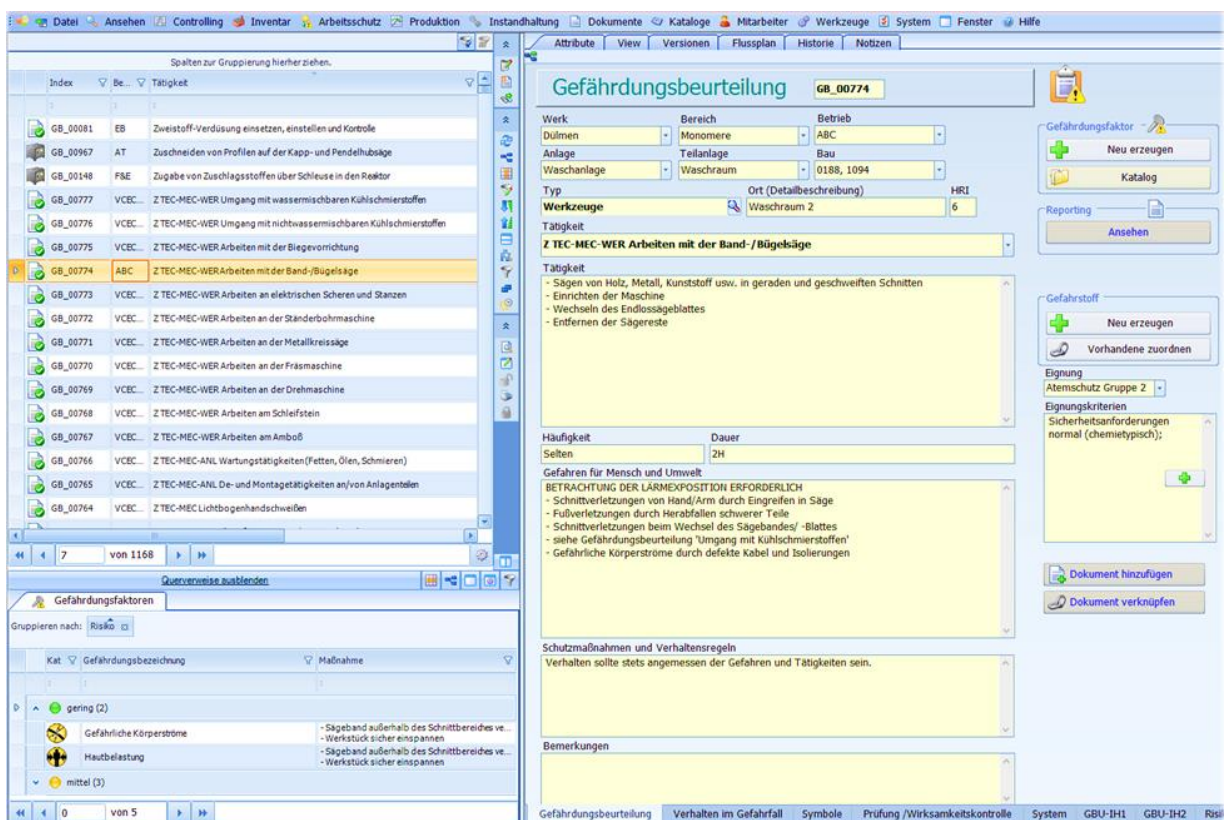
Die clevere
Alternative

ECCO-Soft CMMS Arbeitsschutz



Gefährdungsbeurteilung...

Nach dem Arbeitsschutzgesetz (§§ 5 und 6) vom August 1996 hat der Arbeitgeber umfangreiche Beurteilungspflichten in Bezug auf Gesundheitsgefährdungen, die an den Arbeitsplätzen seiner Beschäftigten auftreten können, zu erfüllen. Das ECCO-Soft CMMS Arbeitsschutz Modul von der go-S3 unterstützt die Bearbeitung der Prozesse aus dem Bereich Arbeitsschutz durch die Möglichkeit umfangreiche Gefährdungsbeurteilungen unter der Einhaltung verschiedener Gesetze und Vorschriften wie z.B. aus der Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) und Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) zu erfassen und zu verwalten.



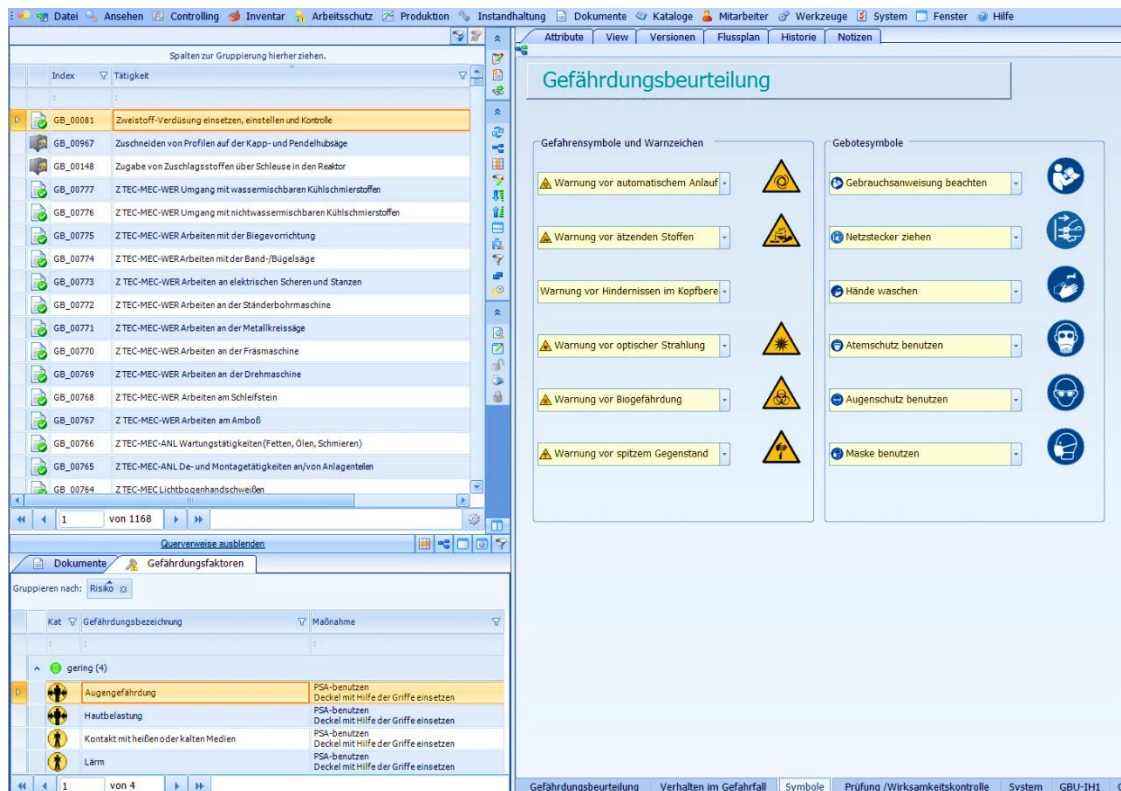
The screenshot displays the ECCO-Soft CMMS software interface for hazard assessment. The main window is titled 'Gefährdungsbeurteilung' and shows details for activity 'GB_00774'. The interface is divided into several sections:

- Left Panel:** A list of activities (Index, Be..., Tätigkeit) with 'GB_00774' selected. Below it is a 'Gefährdungsfaktoren' (Hazard Factors) section showing a risk assessment table with categories like 'gering' and 'mittel'.
- Main Panel:** A form for 'Gefährdungsbeurteilung' with fields for 'Werk', 'Bereich', 'Betrieb', 'Anlage', 'Waschanlage', 'Typ', 'Ort', and 'HR1'. The 'Tätigkeit' (Activity) is 'Z TEC-MEC-WER Arbeiten mit der Band-/Bügel säge'. Below this is a list of tasks and their associated hazards.
- Right Panel:** A 'Gefährdungsfaktor' (Hazard Factor) section with buttons for 'Neu erzeugen' and 'Katalog', and a 'Gefahrstoff' (Hazardous Substance) section with buttons for 'Neu erzeugen' and 'Vorhandene zuordnen'.

Für verschiedenste Bereiche, Tätigkeiten und Arbeitsplätze können Gefährdungsbeurteilungen im System abgebildet werden. In diesen finden sich alle arbeitsschutz-relevanten Informationen wieder, mit deren Hilfe eine vollumfassende und lückenlose Dokumentation erstellt werden kann.

Gefährdungsbeurteilung...

Zu den hier erfassten Daten gehören nicht nur die Informationen auf welche Bereiche oder Arbeitsplätze die Gefährdungsbeurteilung zutrifft, sondern auch wer diese betreut und wer für die Auffrischung der Gefahrenschulungen Sorge zu tragen hat.



Vorgehensweise...

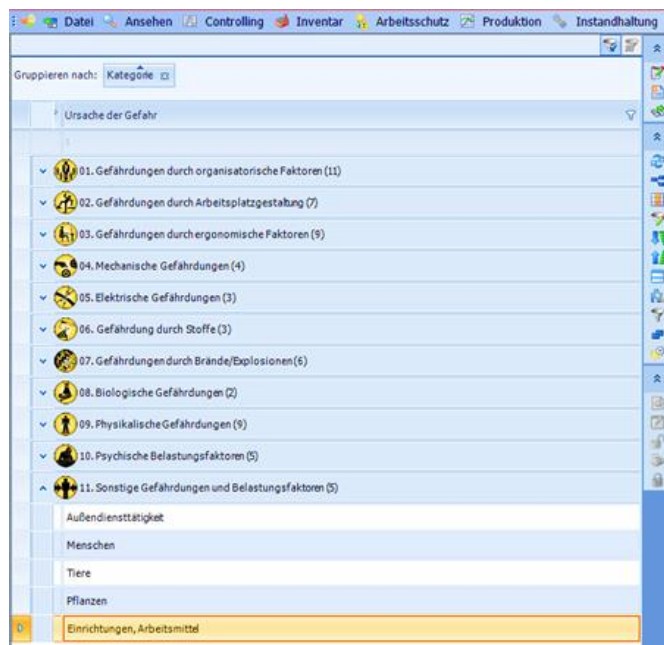
Der Prozess zur Erfassung einer Gefährdungsbeurteilung und den dazugehörigen Präventivmaßnahmen erfolgt auf der Basis von drei systematischen Schritten:

- Das Erfassen aller anfallenden Gefahren
- Die Risikoanalyse
- Das Einleiten von Maßnahmen zur Minderung des Risikos

Bei der Bearbeitung von allen Schritten wird der Anwender hilfreich vom System geführt und durch umfangreiche katalogisierte Gefahren, Gegenmaßnahmen und bei der Einschätzung und Beurteilung von Risiken unterstützt.

Erfassen aller anfallenden Gefahren...

Über einen umfangreichen, im Standard enthaltenen, Katalog von Gefährdungsfaktoren haben Sie die Möglichkeit mit wenigen Klicks alle im Betrieb anfallenden Gefahren (z. B. mechanische Gefährdungen, elektrische Gefährdungen usw.) Ihrer Gefährdungsbeurteilung zuzuordnen. Über katalogisierte H- und P-Sätze können Gefahren und Sicherheitshinweise genutzt werden um die Gefahr zu konkretisieren.



Doch mit der Zuordnung, und der Erfassung, ist es noch nicht getan...




Über eine innovative Risikomatrix haben Sie die Möglichkeit, auf Grundlagen von Wahrscheinlichkeit und Ausmaß einer Gefahr, nach der Züricher Methode, das anfallende Risiko automatisch berechnen zu lassen. So besteht bei der Betrachtung einer Beurteilung die Möglichkeit auf den ersten Blick Prioritäten zu setzen und Schutzmaßnahmen festzulegen.

Auswirkung/Schwere	katas-trophal	A	■	■	■	■	■	■
	sehr kritisch	B	■	■	■	■	■	■
	kritisch	C	■	■	■	■	■	■
	weniger kritisch	D	■	■	■	■	■	■
	klein	E	■	■	■	■	■	■
	unbe-deutend	F	■	■	■	■	■	■
			6	5	4	3	5	1
			unwahr-scheinlich	sehr selten	selten	gelegent-lich	oft	häufig
			Eintrittswahrscheinlichkeit					

Risikobewertung/Risikoanalyse...

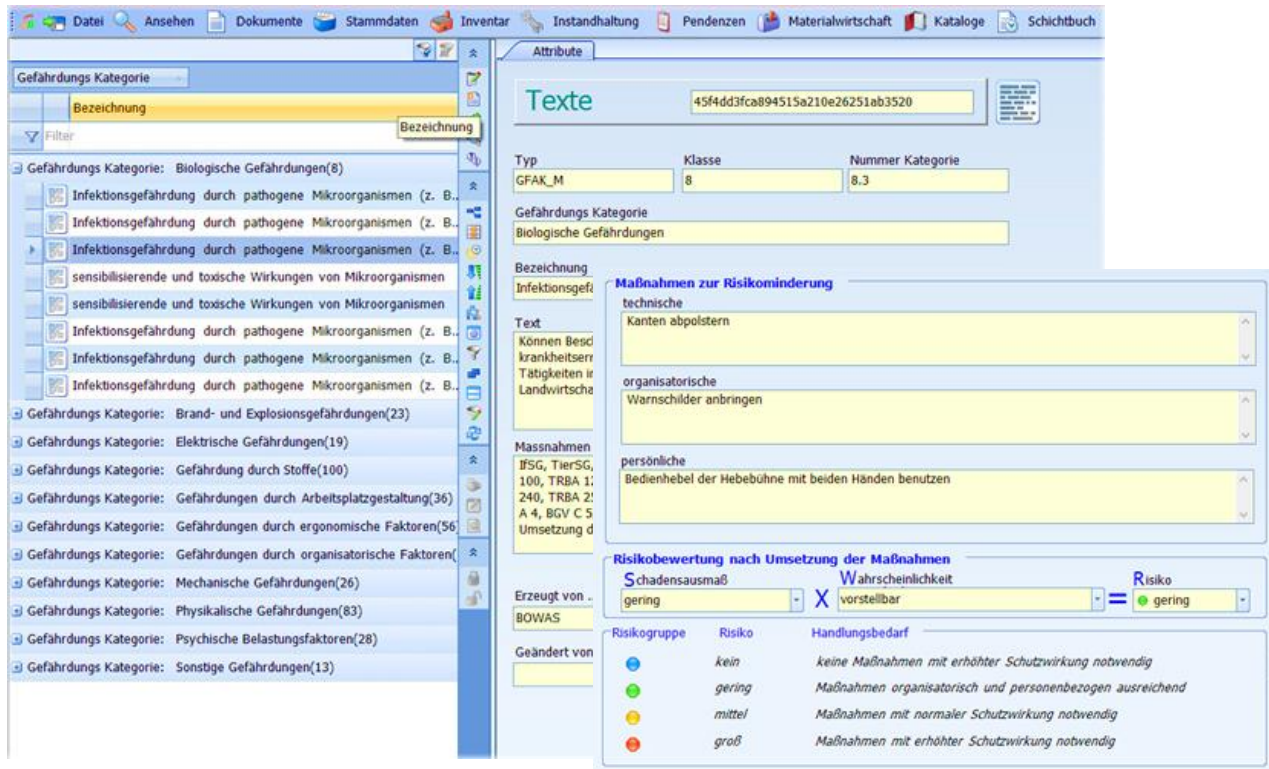
Risikobewertung vor Umsetzung der Massnahmen

Wahrscheinlichkeit Mittel X Schadensausmaß Mittelschwere Verletzungen oder Erkrankung = Risiko mittel

Risikogruppe	Risiko	Handlungsbedarf
	klein	Maßnahmen organisatorisch und personenbezogen ausreichend
	mittel	Maßnahmen mit normaler Schutzwirkung notwendig
	groß	Maßnahmen mit erhöhter Schutzwirkung notwendig

Einleiten von Maßnahmen zur Minderung des Risikos...

Doch da eine Erfassung und Analyse der anstehenden Gefahren für die korrekte Ausführung eines betrieblichen Arbeitsschutzes nicht ausreicht, bietet das ECCO-Soft CMMS Modul Arbeitsschutz die Möglichkeit aus einer Vielzahl an vordefinierten Gegenmaßnahmen genau die passende auszuwählen und eine erneute Risikoanalyse durchzuführen. Genau wie alle anderen Kataloge auch kann der Maßnahmenkatalog manuell erweitert und auf Ihre Bedürfnisse angepasst werden.



The screenshot shows the ECCO-Soft CMMS interface. On the left, a tree view lists hazard categories such as 'Biologische Gefährdungen(8)', 'Brand- und Explosionsgefährdungen(23)', and 'Elektrische Gefährdungen(19)'. The main window displays details for a specific hazard, including its ID, type (GFAK_M), class (8), and category number (8.3). It lists various measures for risk reduction, categorized into technical (e.g., 'Kanten abpolstern'), organizational (e.g., 'Warnschilder anbringen'), and personal (e.g., 'Bedienhebel der Hebebühne mit beiden Händen benutzen'). At the bottom, a risk assessment section shows the result: 'Schadensausmaß gering' multiplied by 'Wahrscheinlichkeit vorstellbar' equals a 'Risiko gering'.

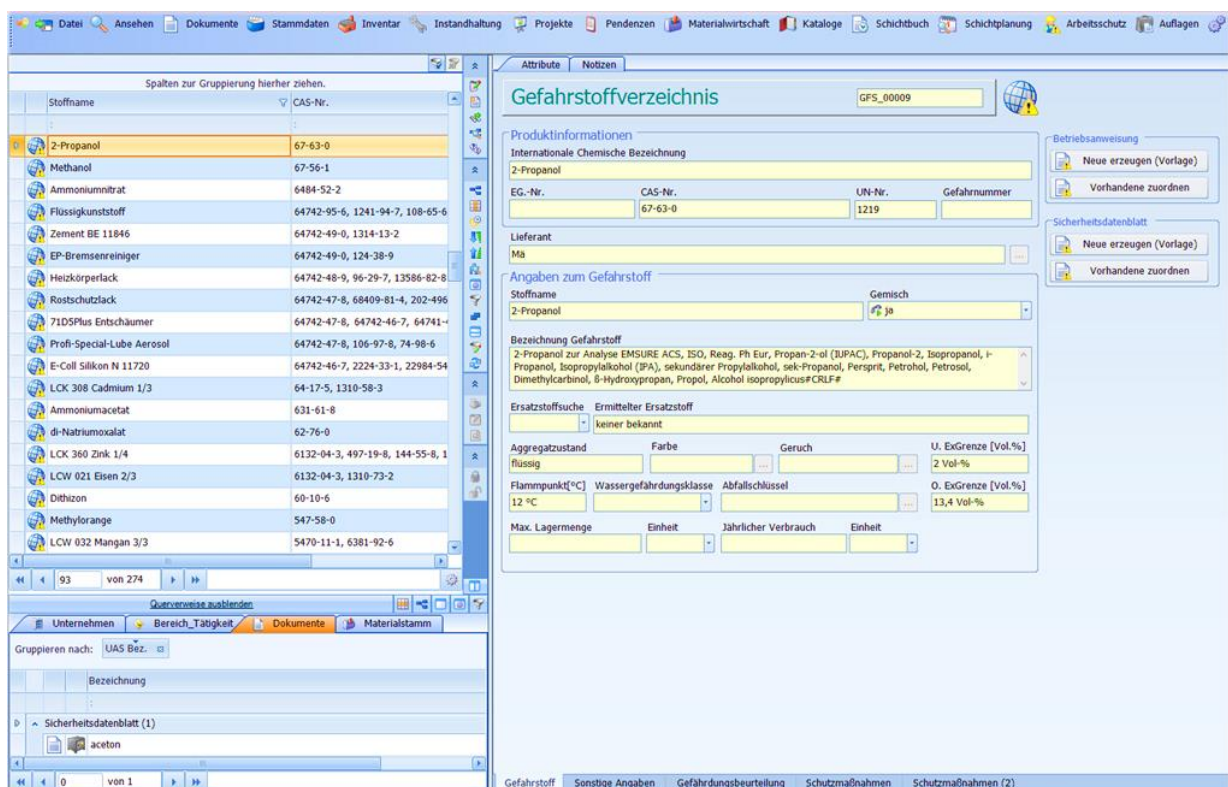
Gefahrstoffkataster...

Da in vielen Unternehmen mit diversen Gefahrstoffen, wie z.B. Chemikalien, Säuren, Laugen usw. gearbeitet wird, werden diese im Rahmen eines Gefahrstoffkatasters im System erfasst und verwaltet. Laut Gefahrstoff-Verordnung (GefStoffV) ist jeder Arbeitgeber verpflichtet, ein Verzeichnis aller im Unternehmen vorkommenden Gefahrstoffe zu führen. Dies gilt nicht für Gefahrstoffe, die im Hinblick auf ihre gefährlichen Eigenschaften und Menge keine Gefahr für die Beschäftigten darstellen. Das Verzeichnis muss mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Gefahrstoffes,
- Einstufung des Gefahrstoffes oder Angabe der gefährlichen Eigenschaften,
- Mengenbereiche des Gefahrstoffes im Betrieb,
- Arbeitsbereiche, in denen mit dem Gefahrstoff umgegangen wird.

Das Erfassen von Gefahrstoffen erfolgt auf der Grundlage nationaler wie auch internationaler und individueller Normbezeichnungen (CAS-, EG- Nummer).

Neben den allgemeinen Informationen zum Gefahrstoff, wie der Bezeichnung, den chemischen Eigenschaften usw., können auch hier Angaben zu den anfallenden Gefahren gemacht werden.



The screenshot displays the ECCO-Soft Gefahrstoffkataster software interface. The main window is titled 'Gefahrstoffverzeichnis' and shows a list of substances on the left and a detailed view for '2-Propanol' on the right.

Substance List (Left Panel):

Stoffname	CAS-Nr.
2-Propanol	67-63-0
Methanol	67-56-1
Ammoniumnitrat	6484-52-2
Flüssigkunststoff	64742-95-6, 1241-94-7, 108-65-6
Zement BE 11846	64742-49-0, 1314-13-2
EP-Bremseneiniger	64742-49-0, 124-38-9
Heizkörperlack	64742-48-9, 96-29-7, 13586-82-8
Rostschutzlack	64742-47-8, 68409-81-4, 202-496
71DSPlus Entschäumer	64742-47-8, 64742-46-7, 64741-1
Profi-Special-Lube Aerosol	64742-47-8, 106-97-8, 74-98-6
E-Coil Silikon N 11720	64742-46-7, 2224-33-1, 22984-54
LCK 308 Cadmium 1/3	64-17-5, 1310-58-3
Ammoniumacetat	631-61-8
di-Natriumoxalat	62-76-0
LCK 360 Zink 1/4	6132-04-3, 497-19-8, 144-55-8, 1
LW 021 Eisen 2/3	6132-04-3, 1310-73-2
Dithizon	60-10-6
Methylorange	547-58-0
LW 032 Mangan 3/3	5470-11-1, 6381-92-6

Detailed View for 2-Propanol (Right Panel):

Produktinformationen
 Internationale Chemische Bezeichnung: 2-Propanol
 EG-Nr.: 67-63-0, CAS-Nr.: 67-63-0, UN-Nr.: 1219, Gefahrunummer: []

Lieferant
 Ma

Angaben zum Gefahrstoff
 Stoffname: 2-Propanol, Gemisch: ja

Bezeichnung Gefahrstoff
 2-Propanol zur Analyse EMSURE ACS, ISO, Reag. Ph Eur, Propan-2-ol (IUPAC), Propanol-2, Isopropanol, i-Propanol, Isopropylalkohol (IPA), sekundärer Propylalkohol, sek-Propanol, Persprit, Petrohol, Petrosol, Dimethylcarbinol, 8-Hydroxypropan, Propol, Alcohol isopropylicus#CRLF#

Ersatzstoffsuche
 Ermittelter Ersatzstoff: keiner bekannt

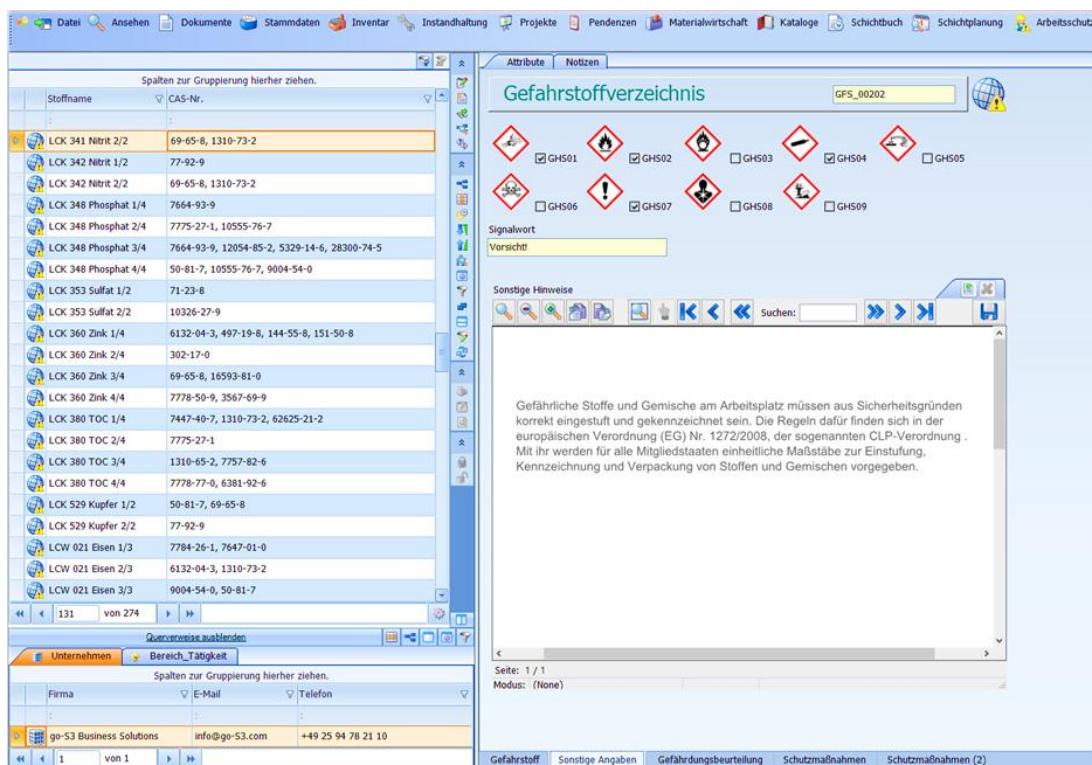
Aggregatzustand: flüssig, **Farbe**: [], **Geruch**: [], **U. ExGrenze [Vol.%]**: 2 Vol-%
Flammpunkt[°C]: 12 °C, **Wassergefährdungsklasse**: [], **Abfallschlüssel**: [], **O. ExGrenze [Vol.%]**: 13,4 Vol-%
Max. Lagermenge: [], **Einheit**: [], **Jährlicher Verbrauch**: [], **Einheit**: []

Gefahrstoffkataster...

Auf Grundlage des global harmonisierten Systems zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (kurz: GHS) können Gefahrstoffe im System eingestuft werden.

Das Modul hilft Ihnen maßgeblich bei der Einhaltung der in der Gefahrstoff-Verordnung festgelegten Kriterien der Dokumentation von Gefahrstoffen. Gefahrstoffe müssen so gelagert werden, dass sie die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten nicht gefährden. Auch hier unterstützt Sie das **ECCO-Soft** CMMS Arbeitsschutz Modul bei der Einhaltung und Dokumentierung.

Über eine Visualisierung per bekannten Gefahrensymbolen können die Informationen leicht verfügbar gemacht werden.



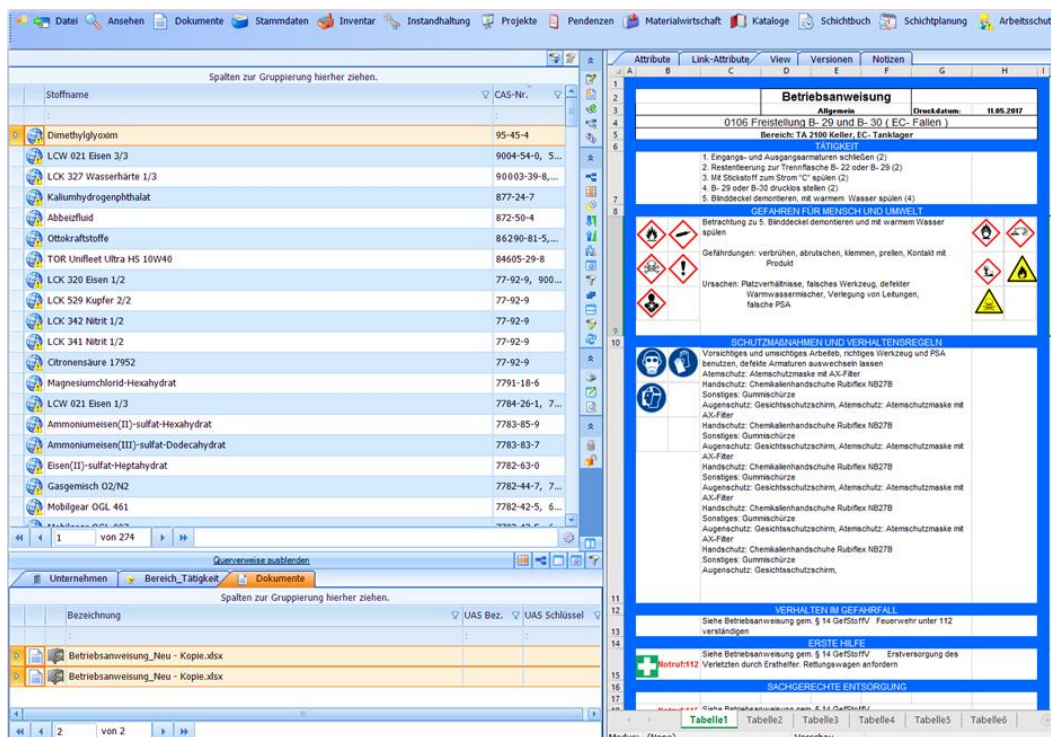
The screenshot displays the 'Gefahrstoffverzeichnis' (Hazard Substance Catalog) in the ECCO-Soft CMMS software. The interface includes a menu bar at the top with options like 'Datei', 'Ansehen', 'Dokumente', 'Stammdaten', 'Inventar', 'Instandhaltung', 'Projekte', 'Pendenzen', 'Materialwirtschaft', 'Kataloge', 'Schichtbuch', 'Schichtplanung', and 'Arbeitsschutz'. The main window is divided into several sections:

- Left Pane:** A list of substances with columns for 'Stoffname' and 'CAS-Nr.'. The list includes items like 'LCK 341 Nitrit 2/2', 'LCK 342 Nitrit 1/2', 'LCK 342 Nitrit 2/2', 'LCK 348 Phosphat 1/4', 'LCK 348 Phosphat 2/4', 'LCK 348 Phosphat 3/4', 'LCK 348 Phosphat 4/4', 'LCK 353 Sulfat 1/2', 'LCK 353 Sulfat 2/2', 'LCK 360 Zink 1/4', 'LCK 360 Zink 2/4', 'LCK 360 Zink 3/4', 'LCK 360 Zink 4/4', 'LCK 380 TOC 1/4', 'LCK 380 TOC 2/4', 'LCK 380 TOC 3/4', 'LCK 380 TOC 4/4', 'LCK 529 Kupfer 1/2', 'LCK 529 Kupfer 2/2', 'LCW 021 Eisen 1/3', 'LCW 021 Eisen 2/3', and 'LCW 021 Eisen 3/3'.
- Right Pane:** Titled 'Gefahrstoffverzeichnis' with a search field containing 'GFS_00202'. It displays hazard symbols for GHS01 through GHS09, some with checkboxes. Below the symbols is a 'Signalwort' field with 'Vorsicht' entered. A 'Sonstige Hinweise' section contains a warning message: 'Gefährliche Stoffe und Gemische am Arbeitsplatz müssen aus Sicherheitsgründen korrekt eingestuft und gekennzeichnet sein. Die Regeln dafür finden sich in der europäischen Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, der sogenannten CLP-Verordnung. Mit ihr werden für alle Mitgliedstaaten einheitliche Maßstäbe zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen vorgegeben.'
- Bottom Pane:** A 'Querverweise ausblenden' section with a table for 'Unternehmen' and 'Bereich_Tätigkeit'. The table shows 'go-S3 Business Solutions' with contact information: 'info@go-s3.com' and '+49 25 94 78 21 10'.

Weiterhin ist es möglich direkt eine Beziehung zwischen Gefahrstoff und Stammdaten der Hersteller /Lieferanten zu erstellen um eine maximale Transparenz zu gewährleisten.

Dokumentationen...

Auf Grundlage des ECCO-Soft CMMS Reporting System können Arbeitsschutzrelevante Dokumentationen mit wenig Aufwand erzeugt werden. Die besten Beispiele hierfür ist sowohl die Betriebsanweisung für Tätigkeiten und Gruppen, als auch das Sicherheitsdatenblatt für gefährliche Stoffe. Die Betriebsanweisungen muss lt. §14 Abs. 1 GefStoffV (Gefahrstoffverordnung) schriftlich auf Grundlage einer Gefährdungsbeurteilung erzeugt und Mitarbeitern zu Verfügung gestellt werden.



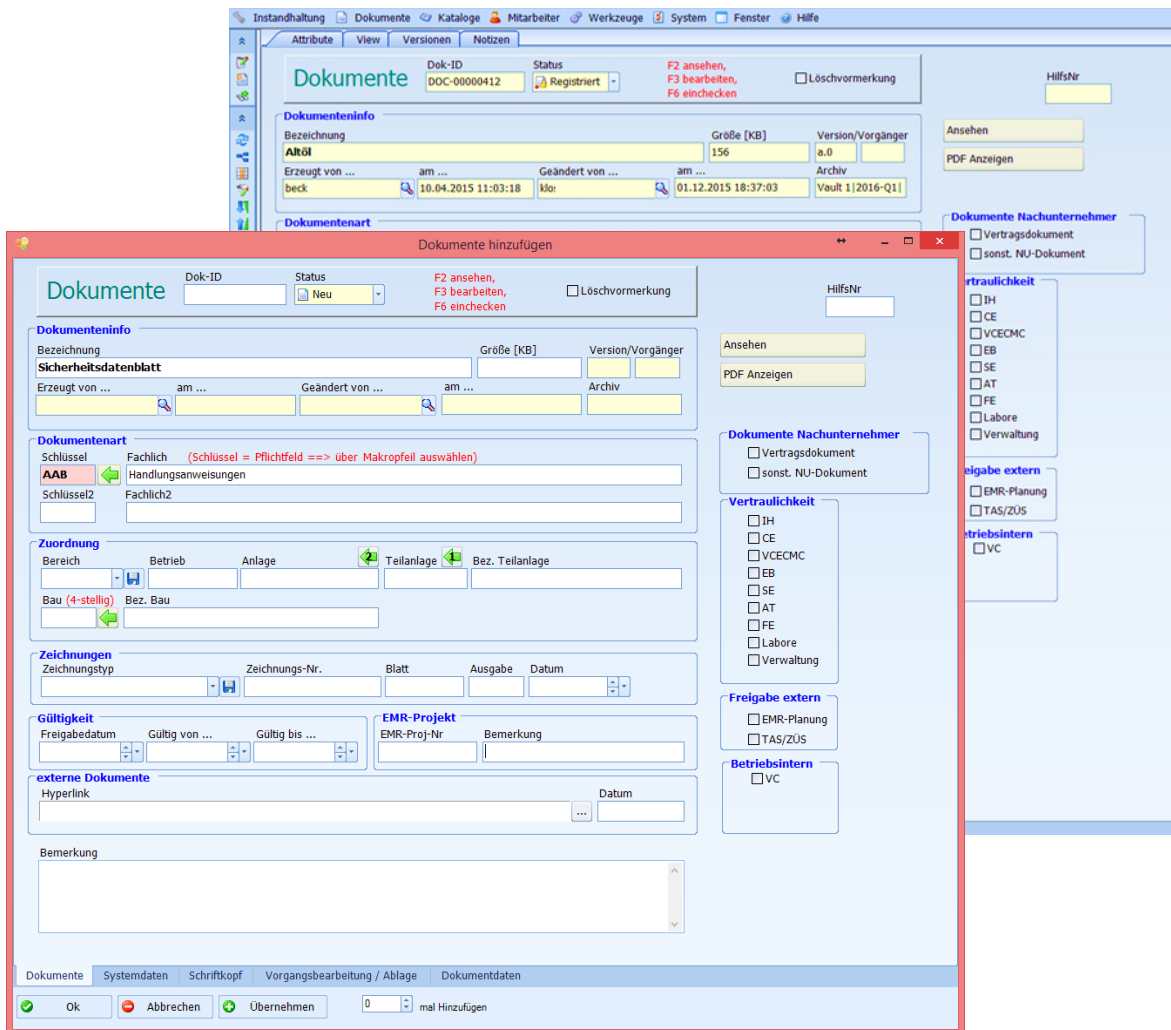
The screenshot displays the ECCO-Soft CMMS Reporting System interface. On the left, a list of substances is shown with columns for 'Stoffname' and 'CAS-Nr.'. On the right, a detailed safety instruction document is displayed, titled 'Betriebsanweisung' for '0106 Freistellung B-29 und B-30 (EC-Fallen)'. The document includes sections for 'Allgemein', 'Gefahren', 'Ursachen', 'Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln', 'Verhalten im Gefahrfall', and 'Erste Hilfe'. The interface also shows a menu bar at the top and a status bar at the bottom.

Durch das ECCO-Soft CMMS System kann ein Großteil dieser Aufgabe automatisiert abgearbeitet werden. Eine speziell für Sie angepasste Vorlage wird dann mit den hinterlegten Informationen aus Ihren Gefährdungsbeurteilungen gefüllt.

Damit kann z.B. das Verteilen der Betriebsanweisungen an die zuständigen Bereiche in geringer Zeit über das System geregelt werden. Die benötigten Zuordnungen werden im System hinterlegt. Jeder Mitarbeiter kann die ihn betreffenden Dokumentationen mit wenigen Klicks im System aufrufen. Bei wiederkehrenden Aktualisierungen der Gefährdungsbeurteilungen entfällt so die zeitintensive Pflege der Betriebsanweisungen.

Sicherheitsdatenblätter...

Auch bei der Erzeugung von Sicherheitsdatenblättern lt. §6 Abs. 1 GefStoffV, als Instrument zur Übermittlung sicherheitsbezogener Informationen über Stoffe und Gemische, werden Sie vom System unterstützt. Statt in manueller Einzelarbeit mühsam Informationen zusammenzutragen, kostet die Befolgung der DIN 52900:1983-02 (DIN-Sicherheitsdatenblatt für chemische Stoffe und Zubereitungen) mit Hilfe des ECCO-Soft CMMS Systems erheblich weniger Zeit.

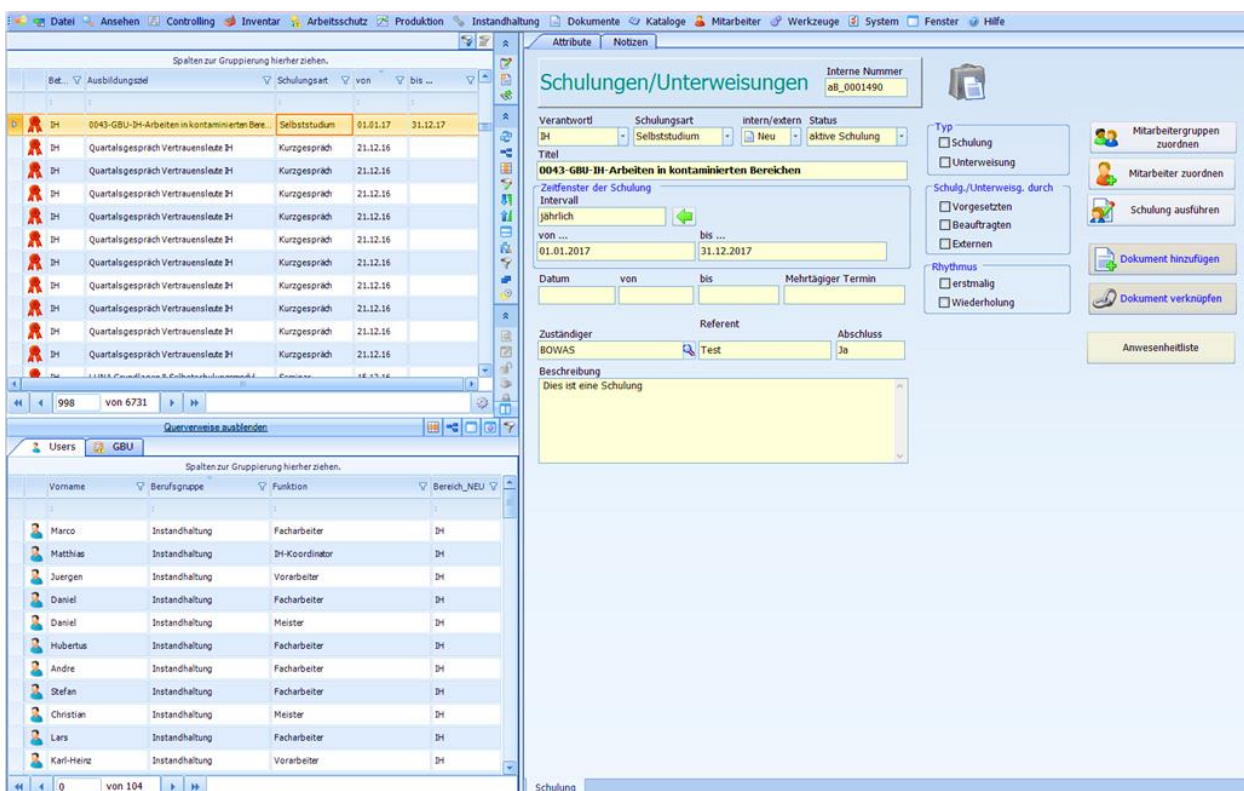


Durch eine bidirektionale Zuordnung von Sicherheitsdatenblättern und Gefahrstoffen wird eine komplette Transparenz für alle involvierten Personen und Unternehmen geschaffen.

Schulungen/Unterweisungen...

Zudem haben Sie die Möglichkeit Ihre Mitarbeiter mit Hilfe des ECCO-Soft CMMS Systems Schulungen und Unterweisungen gemäß den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, welche sich mit vielen Aspekten des Gesundheitsschutzes wie z.B. der Erste Hilfe bei Arbeitsunfällen und der Tätigkeit von Sicherheitsbeauftragten befassen zuzuordnen.

Gerade Mitarbeiter, die mit technischen Anlagen/Betriebsmittel oder mit gefährlichen Stoffen/Chemikalien arbeiten müssen an regelmäßigen Weiterbildungen teilnehmen. Sie können die verschiedenen Weiterbildungen Ihren Mitarbeitern oder Mitarbeitergruppen wie z.B. Techniker, Tagschichtarbeiter, Logistiker usw. zuweisen. Zudem können Sie die wiederkehrenden Maßnahmen zu jedem Thema im System einstellen wie z.B. der Sicherheitsbeauftragte soll jährlich über die neuen Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz ausgebildet werden.



The screenshot displays the ECCO-Soft CMMS system interface. The main window is titled 'Schulungen/Unterweisungen' and shows a list of training entries. The selected entry is '0043-GBU-III-Arbeiten in kontaminierten Bere...' with a type of 'Selbststudium' and a date range from '01.01.17' to '31.12.17'. The detailed view on the right shows the following information:

- Verantwortl:** IH
- Schulungsart:** Selbststudium
- intern/extern:** Neu
- Status:** aktive Schulung
- Titel:** 0043-GBU-III-Arbeiten in kontaminierten Bereichen
- Zeitraum der Schulung:** jährlich, von 01.01.2017 bis 31.12.2017
- Datum:** (empty fields)
- Mehrtägiger Termin:** (empty fields)
- Zuständiger:** BOWAS
- Referent:** Test
- Abschluss:** Ja
- Beschreibung:** Dies ist eine Schulung

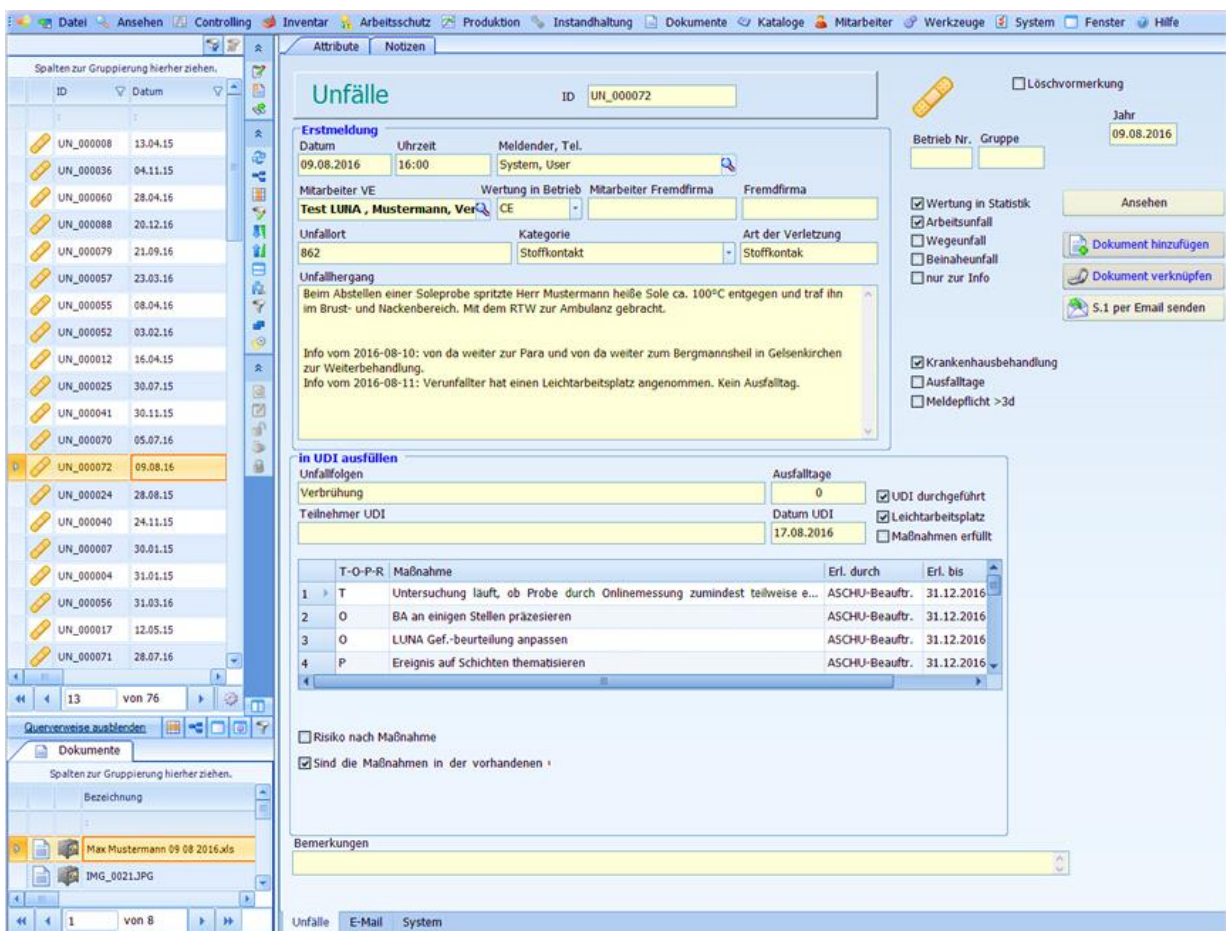
The interface also includes a 'Users' section at the bottom left, listing various employees with their names, functions, and departments.

Durch die einfache Zuweisung, bietet Ihnen das System eine maximale Transparenz.

Unfälle/Berichte...

Sollte es in Ihrem Unternehmen zu einem Arbeitsunfall gekommen sein, können Sie den Unfall des Mitarbeiters genauestens im System festhalten und protokollieren. Das System bietet Ihnen die Möglichkeit die wichtigsten Informationen über den Unfall einzutragen.

Der meldende Mitarbeiter kann das Datum, die Uhrzeit und den betroffenen Mitarbeiter direkt im System eintragen. Außerdem können Sie den genauen Unfallort, die Art der Verletzung und den genauen Unfallhergang protokollieren.



The screenshot displays the 'Unfälle' (Accidents) module in the ECCO-Soft system. The main window shows a detailed form for accident ID UN_000072, dated 09.08.2016 at 16:00. The reporter is 'System, User'. The employee involved is 'Test LUNA, Mustermann, Ver'. The accident occurred at location '862' and was categorized as 'Stoffkontakt'. The description of the incident states: 'Beim Abstellen einer Soleprobe spritzte Herr Mustermann heiße Sole ca. 100°C entgegen und traf ihn im Brust- und Nackenbereich. Mit dem RTW zur Ambulanz gebracht.' Further information notes that the employee was treated at a hospital and returned to work on 17.08.2016. The form includes sections for 'in UDI ausfüllen' (fill in UDI) with fields for 'Unfallfolgen' (Verbrühung), 'Teilnehmer UDI', and 'Ausfalltage' (0). A table of measures (T-O-P-R) is provided, listing actions like 'Untersuchung läuft, ob Probe durch Onlinemessung zumindest teilweise e...' and 'BA an einigen Stellen präzisieren'. The interface also features a sidebar with a list of other accidents, a 'Dokumente' section, and various action buttons like 'Ansehen', 'Dokument hinzufügen', and 'S.1 per Email senden'.

Durch die E-Mail Anbindung im System können Sie die Unfallmeldung und Dokumentation einfach und schnell an die zuständigen Mitarbeiter zur Bearbeitung senden.



Ostdamm 125 b
48249 Dülmen

+49 (0) 2594-78 211-0
+49 (0) 2594-78 211-22

info@go-S3.com
www.go-S3.com

Das Gute bewahren-
das Bessere entwickeln!

ORACLE Silver
Partner

Microsoft Partner
Silver Application Development